

- 1. Der Ermüdungsschaden ist die häufigste Ursache eines Lagerschadens.**
  - a) Richtig
  - b) Falsch
  
- 2. Welche Arten von Ermüdungsschäden gibt es?**
  - a) Unterhalb der Oberfläche beginnende Ermüdung
  - b) Temperaturermüdung
  - c) Von außen kommende Ermüdung
  - d) Von der Oberfläche ausgehende Ermüdung
  
- 3. Was sind Anzeichen eines Ermüdungsschadens?**
  - a) Frosting
  - b) Abblättern des Wälzlagermaterials
  - c) Rissbildung unter der Oberfläche
  - d) Spalling
  
- 4. Wofür liefert die Schubspannungshypothese von Lundberg und Palmgren eine Erklärung?**
  - a) Ermüdungsschäden unterhalb der Oberfläche
  - b) Peeling
  - c) Rost im Lager
  - d) Ermüdungsschäden ausgehend von der Wälzkörperoberfläche
  
- 5. Welche Faktoren spielen bei der Bildung von Ermüdungsschäden unterhalb der Oberfläche eine Rolle?**
  - a) Gefüge
  - b) Temperatur
  - c) Werkstoffreinheit
  - d) Aufgebrachte Last
  
- 6. Eine einwandfreie Schmierung sorgt dafür, dass man Eindrückungen ausschließen kann.**
  - a) Richtig
  - b) Falsch
  
- 7. Woran erkennt man Graufleckigkeit?**
  - a) Schwarze Flecken
  - b) Anhand der Geräusche, die das Lager verursacht
  - c) Große Abspaltungen
  - d) Flache Ausbrüche
  
- 8. Welche Mindestbelastung verhindert, dass bei zylindrischen Wälzkörpern Gleitanteile auftreten?**
  - a) 0,01 C
  - b) 0,02 C
  - c) 0,1 C
  - d) 0,2 C

**9. Was wird durch Graufleckigkeit wahrscheinlich auch auftreten?**

- a) Erhöhte Temperaturen
- b) Flaking
- c) Peeling
- d) Pitting

**10. Wie kann man Wälzlagerschäden frühzeitig erkennen?**

- a) Das ist nicht möglich
- b) Abstandsmessung
- c) Schwingungsanalyse
- d) Temperaturüberwachung